

**Zur Futterversorgung.** Wir haben am 11. d. den Klagen Ausdruck gegeben, die allgemein wegen der unzulänglichen Versorgung mit Meie erhoben werden, und auf die Unzulässigkeit hingewiesen, daß inländische Meie zu höheren als den behördlich festgesetzten Höchstpreisen abgegeben wird und eine Landeshauptstadt darob eine Strafanzeige gegen ein staatlich kontrolliertes Institut, die Futtermittelzentrale, zu erstatten sich veranlaßt sieht. Der Tatbestand kann nicht bestritten werden; die Futtermittelzentrale wendet sich trotzdem gegen unsere Notiz und bestreitet, daß sie ein Verschulden an diesem Zustand treffe. Wir waren und sind

außerstande und auch nicht gewillt, uns in eine Untersuchung darüber einzulassen, wie solche Unstimmigkeiten zu erklären sind. Worauf es uns ankommt, ist, die Öffentlichkeit auf sie aufmerksam zu machen und auf ihre Abstellung zu dringen. Inwieweit Kompetenzkonflikte zwischen den zahlreichen Zentralstellen, die wir bereits besitzen, mitspielen, muß darauf gedrungen werden, daß die Regierung auf reibungsloses Zusammenarbeiten einwirke und die nachgeordneten Verwaltungsbehörden verhalte, rasch zu berichten und gegebene Anweisungen strikt durchzuführen.